Aktuelles

06

Jul

11000 Euro für den Hospizkreis - Übergabe LionsClub



11 000 Euro für den Hospizkreis

Das 26. Benefiz Golf Turnier des Hilfswerks des Lions Clubs am Tegernsee war sowohl ein sportlicher als auch ein finanzieller Erfolg. Der Golfclub am Margarethenhof und der Lanserhof in Marienstein erwiesen sich als vorbildliche und großzügige Gastgeber für 40 Golfer und 60 Gäste der Abendveranstaltung, deren Höhepunkt die Versteigerung von Spenden unter anderem der Hotellerie, Gastronomie und des Einzelhandels im Landkreis war. Den Reinerlös in Höhe von 11 000 Euro übergaben Präsidentin Irmgard Schützenberger (2.v.l.) und Manfred Pfeiler vom Lions Club an Gräfin Franziska von Drechsel (2.v.r.), Vorsitzende des Hospizkreises im Landkreis Miesbach, sowie Lisa Brandl-Thür, die in beiden Vereinen aktiv ist. Der Hospizkreis begleitet seit über 27 Jahren schwerstkranke, sterbende und trauernde Menschen. Zusammen mit dem Förderverein Oberland Hospiz plant er den Neubau eines Hospiz' in Bad Wiessee. MM/FOTO: CS

11000 Euro für den Hospizkreis - Übergabe LionsClub

Weiterlesen … 11000 Euro für den Hospizkreis - Übergabe LionsClub

20

Apr

Neue Trauergruppe ab 24.04.23



Neue Trauergruppe

Hospizkreis im Landkreis Miesbach: Start des Angebots am 24. April in Holzkirchen

Holzkirchen – Perlen sind etwas Kostbares, die durch einen langen Prozess, einen schmerzhaften und leidenschaftlichen Weg entstehen. Weil ein Sandkorn nicht aus der Muschel entfernt werden kann, beginnt sie es mit Perlmutt zu umwickeln, um den Schmerz erträglicher zu machen. Schicht für Schicht legt sie sozusagen einen Verband um den schmerzhaften Eindringling. „So entwickelt sich etwas Neues, Wunderbares, Kostbares", erklärt der Hospizkreis im Landkreis Miesbach.

Auch Trauer ist etwas sehr Kostbares. Im Trauerprozess beginnt nach Zeiten des Schmerzes, der Ratlosigkeit und Leere, der Einsamkeit und Ohnmacht ein Prozess der Wahrnehmung: Was so plötzlich in das eigene Leben gefallen ist, wird zu einer Realität, die unabänderlich ist. „Menschen, die trauern, trauern sehr unterschiedlich und auf emotionaler, körperlicher und geistiger Ebene. Sie können oft nicht verstehen, was mit ihnen geschieht und fühlen sich orientierungslos", erläutert der Hospizkreis.

Dabei geht es beim Tod eines Menschen weniger darum, den Verstorbenen „loszulassen", sondern es geht vielmehr darum, den Verlust des geliebten Menschen ins eigene veränderte Leben zu integrieren und dem Verstorbenen einen neuen Platz zu geben.

„Aus Sicht der Hospizbewegung endet die Begleitung nicht mit dem Tod. Und so ist es uns, als Hospizkreis im Landkreis Miesbach, ein großes Anliegen, trauernde Menschen in einem geschützten Rahmen individuell in ihrer Trauer zu begleiten", erklärt der Verein.

Die Betroffenen erfahren Unterstützung und Verständnis, haben die Möglichkeit, ihre Bedürfnisse einzubringen und sich mit anderen betroffenen Menschen auszutauschen und daraus Mut und Kraft zu schöpfen.

Unterstützung dabei soll eine fortlaufende Trauergruppe ab Montag, 24. April, bieten. Diese trifft sich jeweils um 18 Uhr in den Büroräumen des Hospizkreises Miesbach in Holzkirchen, Miesbacher Straße 5.

Die Gruppe wird ausschließlich von ausgebildeten Trauerbegleiterinnen geleitet: Diese sind Petra Obermüller und Elisabeth Piltz. Um Anmeldung und ein Kennenlerngespräch wird dringend gebeten: Weitere Informationen gibt es unter Telefon *08024/4779855* und per E-Mail an *info@hospizkreis.de*. she

Weiterlesen … Neue Trauergruppe ab 24.04.23

20

Apr

Charity in der Sonntagswirtschaft vom Hasenöhrl-Hof zugunsten des stationären Hospizes

Der Dinner-Abend der Werteproduzenten am 24.03.2023 war ein voller Erfolg - ein Großteil des Ticketpreises sowie zusätzlich gesammelte Spenden kamen dem Hospizkreis Miesbach e. V. zugute.

Weiterlesen … Charity in der Sonntagswirtschaft vom Hasenöhrl-Hof zugunsten des stationären Hospizes

13

Apr

Spendenübergabe InnerWheel



Inner Wheel Club spendet für Hospizkreis

Auf den Inner Wheel Club Tegernsee kann sich der Hospizkreis im Landkreis Miesbach verlassen. Er gehört mittlerweile zu den dauerhaften Unterstützern. Bettina von Bechtolsheim (l.) und Präsidentin Harriet Hammelbacher (r.) übergaben nun einen symbolischen Scheck über eine Spende von 1000 Euro an Gräfin Franziska von Drechsel, Vorsitzende des Hospizkreises. „Ob es gilt, Träume oder Wünsche vor dem nahenden Lebensende noch zu erfüllen oder eine Stütze für den Sterbenden und sein Umfeld zu sein – der Hospizverein hat im Landkreis Miesbach seit Jahren eine sehr wichtige gesellschaftliche Aufgabe übernommen", finden die Mitglieder des Inner Wheel Clubs Tegernsee. Von Drechsel freut sich über die Zuwendung, denn der Infektionsschutz in Zeiten der Pandemie für den Einsatz der ehrenamtlichen Hospizbegleiter habe zu erhöhten Ausgaben geführt, erklärte sie bei der Übergabe des Schecks. CMH/FOTO: STEFAN SCHWEIHOFER

Lesen Sie den Artikel im Presse-Bereich.

Weiterlesen … Spendenübergabe InnerWheel

15

Sep

Demenz Podiumsdiskussion

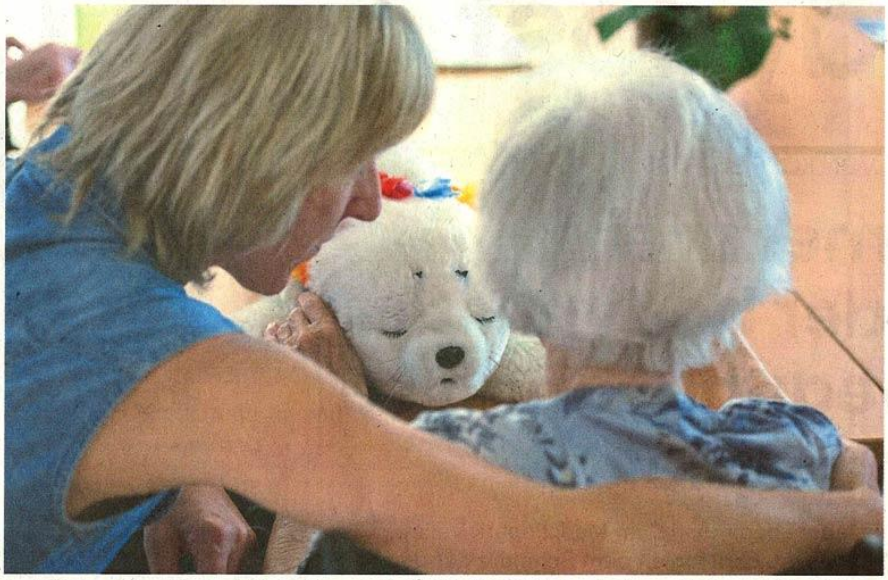
Diagnose Demenz: Wie geht's weiter?

Expertendiskussion in Miesbach

Miesbach – Wer selbst oder wessen Angehöriger die Diagnose Demenz bekommt, dem stellen sich sofort eine Menge Fragen, den beschleicht die Angst vor dem Ungewissen. Wie geht das Umfeld, wie gehen Freunde und Bekannte mit der Diagnose um? Wann darf und kann man Grenzen aufzeigen? Welche Unterstützungen sind vorhanden? Was fehlt? Mit diesen und weiteren Fragen und natürlich mit möglichen Antworten darauf befassen sich die Experten einer Podiumsdiskussion, die am Mittwoch, 22. September im Waitzinger Keller in Miesbach stattfindet. Der Titel: „Was geht? – Was bleibt?" Die Veranstaltung findet im Rahmen der Bayerischen Demenzwoche vom 17. bis 26. September statt. Beginn ist um 17 Uhr statt.

Auf dem Podium sitzen Professor Stefan Lorenzl, Chefarzt der Neurologie des Krankenhaus Agatharied; Professor Michael Riedel, Ärztlicher Direktor des Marion von Tessin Memory Zentrums, Dr. Hans Brunner, Psychotherapeut Bad Aibling, Angela Schattenhofer, Leiterin der Selbsthilfegruppe Angehöriger Demenzerkrankter, zwei Angehörige sowie Landrat Olaf von Löwis. Die Moderation übernimmt Stephen Hank, Redaktionsleiter der Heimatzeitung.

Organisiert hat die Veranstaltung die Seniorenbeauftragten des Landkreises, Christine Dietl. Diese bittet Besucher um Anmeldung bis Montag, 20. September, unter ☎ 0 80 25 / 7 04 44 24 oder per E-Mail an christine.dietl@lra-mb.bayern.de. dak



Angehörige von Demenzkranken trifft die Diagnose oft mit voller Wucht. Wie man damit umgeht, ist Inhalt einer Podiumsdiskussion am Mittwoch, 22. September, im Waitzinger Keller. FOTO: DAVID HECKER/DPA

Lesen Sie den Artikel im Presse-Bereich.

Weiterlesen … Demenz Podiumsdiskussion